

Beim künftigen Chef macht das richtige Make-up Eindruck

STYLING „Evas Töchter“ organisierten für Realschülerinnen einen Workshop bei Stylistin Andrea Garburg.

REGENSBURG. Das Schuljahr ist schon halb vorbei und für die Absolventen der Schulen rückt die Zeit näher, in der sie sich bei Firmen vorstellen und einen guten Eindruck machen müssen. „Evas Töchter“ mit Andrea Hahn und Ana Matt haben die Schülerinnen der 10. Klassen an der Realschule am Judenstein unter ihre Fittiche genommen, um ihnen beim Bewerbungsgespräch zu einem guten Start ins Berufsleben zu verhelfen.

Beim zweiten Workshop „Make-up und Haare“ im Kosmetik- und Haarstudio Andrea Garburg auf den Kohlemarkt ging's um Frisur und Make-up. Garburg hatte sich auf Anfrage von „Evas Töchter“ spontan bereit erklärt, ihr Know-how an die Mädchen weiterzugeben.

15 junge Damen erschienen zum Styling-Termin, sichtlich erwartungsvoll und froh über die Chance, von einem Profi Schmink- und Frisurtipps zu bekommen. Andrea Garburg begann mit der Farbenlehre und betonte, die Wahl der Farben sei von entscheidender Bedeutung. Außerdem solle man sich unbedingt so stylen, „dass man sich wohl in seiner Haut fühlt, denn nur so kommt man für das Gegenüber glaubwürdig rüber“, meinte die Fachfrau. Sie erklärte, wie wichtig die gründliche Pflege der Haut sei und wie man mit dem richtigen Make-up den eigenen Typ am besten unterstreichen und hervorheben könne.

Andrea Garburg demonstrierte das „Wie“ und „Wie viel“ an einem blonden und einem dunkelhaarigen „Modell“. Nach der Reinigung der Haut und der Pflege trug sie unauffälliges Make-up auf, mattierte mit Puder und legte einen dezenten Lidschatten und natürlich Wimperntusche auf. Der Effekt war beeindruckend: Das ohnehin schon hübsche Mädchen sah überaus gepflegt, elegant-jugendlich und natürlich sehr sympathisch aus.



Stylistin Andrea Garburg zeigte den Mädchen der Realschule am Judenstein, wie man sich am besten für ein Bewerbungsgespräch schminkt.

Foto: Lukesch

WORKSHOPS VON EVAS TÖCHTER

► **Erster Termin:** Vor zwei Wochen hatten „Evas Töchter“ in Kooperation mit dem Modehaus „Peek & Cloppenburg“ einen Workshop im Bekleidungshaus im Donau Einkaufszentrum veranstaltet. Die Schülerinnen erfuhren von berufener Seite, wie man sich am besten für ein

Bewerbungsgespräch kleidet (MZ berichtet!)

► **Nächste Aktion:** Das nächste Projekt von „Evas Töchter“ ist schon geplant: Ein Styling-Workshop für Jungen!

► **Info:** www.evas-toechter.com

Garburg stellte den Mädchen alle Möglichkeiten an Farben, Pinseln und Schwämmchen zur Verfügung und ließ die Schülerinnen selbst ausprobieren, wie sie am besten ihren Typ betonen könnten. Eines sei jedoch vor al-

lem wichtig, meinte Andrea Garburg sehr deutlich: „Lasst euch zwischen Schulschluss und dem Bewerbungsgespräch auf jeden Fall zwei Stunden Zeit, damit ihr euch in aller Ruhe herrichten könnt!“